

Inhaltsverzeichnis

Erstes Kapitel

Einleitung und geschichtliches Werden des Bundesrates 15

A. Einleitung	15
B. Das geschichtliche Werden des Bundesrates	15
I. Dem Bundesrat vergleichbare Organe bis zum Ende des Deutschen Bundes	15
II. Die Entstehung der Verfassung des Norddeutschen Bundes	18
III. Die Umbildung der Verfassung des Norddeutschen Bundes zur Verfassung des Deutschen Reiches von 1871	22
IV. Die Stellung des Bundesrates im Verfassungsgefüge der Bismarckverfassung	24
V. Das Wirken des alten Bundesrates über die Revolution hinaus — Der Staatenausschuß — Der Reichsrat der Weimarer Verfassung	28
VI. Die Entstehung des Grundgesetzes und die erneute Hinwendung zum Bundesratssystem	30

Zweites Kapitel

Die förmliche Ausgestaltung des Bundesratssystems in der Bismarck- verfassung und im Grundgesetz 34

A. Der Bundesrat als Reichs- bzw. Bundesorgan	34
B. Die Mitwirkung der Länder im Bundesrat an der Willensbildung des Bundes	41
I. Mitwirkung durch Bevollmächtigte	41

II. Mitwirkung als Bundespflicht	42
III. Zustandekommen der Bundesratsbeschlüsse	43
IV. Verschiedenes Stimmgewicht der Länder	45
V. Der alte Bundesrat als „Gesandtenkongreß“ — Der neue Bundesrat als Versammlung von Mitgliedern der Länderregierungen	47
VI. Stellvertretende Bundesratsmitglieder	51
VII. Einheitliche Stimmabgabe durch anwesende Mitglieder — Institution des „Stimmführers“	53
VIII. Weisungsgebundenheit der Bundesratsstimmen — Einfluß der Länderparlamente auf die Erteilung der Weisungen	56
IX. Entwicklung zur permanenten Versammlung — Prinzip der Kontinuität der Arbeit des Bundesrates	66
X. Vorsitz im Bundesrat — Ausschüsse	68

Drittes Kapitel

Das Verhältnis des Bundesrates zur Staatsleitung und zur Volksvertretung 71

A. Von der Verzahnung der Staatsleitung mit dem Bundesrat nach der Bismarckverfassung zu Art. 53 des Grundgesetzes	71
I. Die Verbindungen zwischen der Reichsleitung und dem alten Bundesrat	71
II. Die Informationspflicht der Bundesregierung	73
III. Teilnahmerecht und -pflicht und Anhörungsrecht der Bundesregierung	75
IV. Art. 53 in der Verfassungswirklichkeit — Neue Formen „bündischer“ Zusammenarbeit	77
V. Der Bundesratsausschuß für die auswärtigen Angelegenheiten	79
B. Das Verhältnis des Bundesrates zur Volksvertretung	82
I. Das Zutritts- und Rederecht der Mitglieder des Bundesrates	82
II. Die Unvereinbarkeit der gleichzeitigen Mitgliedschaft im Bundesrat und in der Volksvertretung	84

Viertes Kapitel

Die Teilhabe des früheren und des heutigen Bundesrates an der Staatsgewalt	89
A. Die Mitwirkung des Bundesrates beim Erlaß formeller Gesetze	89
I. Das Initiativrecht des Bundesrates und das damit verknüpfte Initiativrecht der Regierung	89
II. Das endgültige Zustandekommen der Gesetze	96
III. Das Gesetzgebungsverfahren im Bundesrat bei Beendigung der jeweiligen Legislaturperiode der Volksvertretung	100
IV. Vergleich der Stellung des alten und des heutigen Bundesrates in der Gesetzgebung	104
V. Die Mitwirkung des Bundesrates beim Erlaß verfassungs- ändernder Gesetze	106
VI. Die Auflösung des Reichstages und die Erklärung des Gesetz- gebungsnotstandes als Mittel der Regierung, von ihr als not- wendig erachtete Gesetzesvorlagen mit Hilfe des Bundesrates zu verabschieden	107
B. Der Einfluß des Bundesrates auf die Haushaltswirtschaft und die aus- wärtige Politik	112
I. Der Einfluß auf die Haushaltswirtschaft	112
II. Der Einfluß auf die auswärtige Politik	113
1. Völkerrechtliche Verträge	113
2. Friedensverträge	118
3. Kriegserklärung und Erklärung des Verteidigungsfalles	119
4. Ergebnis: Bundesrat als „Träger materieller auswärtiger Gewalt“	120
C. Die Mitwirkung des Bundesrates beim Erlaß von Rechtsverordnungen und allgemeinen Verwaltungsvorschriften	121
I. Die Mitwirkung am Erlaß von untergesetzlichen Rechtsnormen	121
II. Die Mitwirkung am Erlaß innerdienstlicher Anordnungen der staatlichen Verwaltung	124
D. Die Mitwirkung des Bundesrates bei der Einwirkung des Bundes auf seine Glieder	125
I. Die Mitwirkung bei der Reichs- bzw. Bundesaufsicht	125

II. Die Mitwirkung bei der Reichsexekution und beim Bundeszwang	128
III. Die Mitwirkung bei interventionsähnlichen Eingriffsbefugnissen des Bundes	130
E. Richterliche Aufgaben des alten Bundesrates und sonstige Befugnisse des Bundesrates	131

Fünftes Kapitel

Schluß	133
---------------	-----

Literaturverzeichnis	135
-----------------------------	-----